

Akupunktur während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett

Akupunktur ist ein Teilgebiet der chinesischen Medizin. Der Grundgedanke ist, den Energiefluss des Körpers aufrecht zu erhalten und Blockaden zu lösen. Im Vordergrund stehen Entspannung, Harmonisierung und Aktivierung einzelner Körperfunktionen, sowie Linderung verschiedener Beschwerden.

Besonders empfehlen können wir die geburtsvorbereitende Akupunktur ab der 36 0/7 SSW. Statistiken zeigen, dass dadurch die Eröffnungsphase bis zu 2 Stunden verkürzt wird. Es werden mindestens drei Sitzungen empfohlen.

Ein weiteres Teilgebiet der chinesischen Medizin ist die Moxibustion. Diese bewirken, dass sich das Kind von der Beckenendlage (Steisslage) in die Schädellage dreht. Dabei wird mit einer Beifusskrautzigarren der kleine Zeh erwärmt. Diese Behandlung ist ab der 33. und bis zur 37. Schwangerschaftswoche möglich. Es werden drei Sitzungszyklen empfohlen.

Die erste Sitzung dauert ca. 60 Minuten, die Folgesitzung ca. 30 Minuten.
Die Akupunktur wird von ausgebildeten Hebammen in der Geburtsabteilung im Spital Oberengadin durchgeführt.

Die Kosten jeder Sitzung betragen CHF 70.00

Die Akupunkturbehandlung ist nicht Teil der Grundversicherung. Bitte klären Sie mit Ihrer Krankenkasse, ob der Zusatz der Alternativmedizin in Ihrer Versicherung beinhaltet ist.

Für Auskünfte oder eine Terminvereinbarung melden Sie sich bitte bei der diensthabenden Hebamme unter Tel.: 081 851 86 74